

Liebe Mitglieder

Ein spezielles Vereinsjahr geht dem Ende entgegen. Von den 10 Vorstellungen mussten 3 ausfallen! Die erste von Vanessa Maurichat wegen Krankheit, Ensemble Nardis und Fröilein da Capo wegen Corona. Wenigstens hat der Aulaverein am 13.3.20 (Kreisler/Stein) und am 12.06. (Christoph Simon) kurz vor und nach dem Lockdown den KünstlerInnen einen Auftritt ermöglicht.

Ja, das Jahr 2020 ist für die Kulturbranche nicht einfach. Die Coronakrise hat uns auf Trab gehalten und wird uns auch weiterhin beschäftigen. Schön, dass Sie, liebe Mitglieder, uns auch in diesen Zeiten die Treue halten.

Auch die Tätigkeit des Vorstandes war eingeschränkt. Wir haben nur 3 Sitzungen abgehalten und den Rest per Telefon und Mail bearbeitet. Obwohl die Kleinkunstbörse in Thun abgesagt wurde, haben wir für Sie wieder ein tolles Programm zusammengestellt. Darin sind auch 2 der ausgefallenen Vorstellungen wieder enthalten. An dieser Stelle sei schon einmal allen Mitgliedern des Vorstandes, die sich mit viel Herzblut engagieren, herzlich gedankt. Leider müssen wir auf Ende Vereinsjahr nach 6 Jahren Tätigkeit zwei Austritte aus dem Vorstand verzeichnen. Petra Steiner und Janine Pollien Pauli. Sie werden an der HV verabschiedet. Zum Glück können wir zwei neue Personen zur Wahl vorschlagen.

Die Besucherzahl war im vergangenen Jahr, je nach Vorstellung sehr unterschiedlich. Dank unsern treuen AbonnentInnen haben wir immer einen Grundstock, auf den wir zählen können. Auf dem Platz Bern herrscht allgemein ein kulturelles Überangebot, das sich konkurrenziert. Auch in Bolligen selber ist das der Fall. Deshalb sind wir mit Kulturraum Reberhaus im Gespräch, wie die Zukunft der Kulturorganisationen Bolligen aussehen könnte. An der Mitgliederversammlung 2021 können wir Ihnen diese sicher zur Diskussion vorlegen.

Unsere Mitgliederzahl ist leider durch Wegzüge und Todesfälle wiederum geschrumpft. Aktuell hat der Aulaverein 490 Mitglieder. Machen Sie doch auch Werbung für einen Beitritt. Hochstehende Kultur praktisch vor der Haustüre ist doch toll.

Trotz Corona Ausfällen, steht unser Verein finanziell noch auf soliden Füßen. Details entnehmen Sie der beiliegenden Jahresrechnung. Bei Buchungen für kommende Veranstaltungen werden automatisch Plätze wegen Coronamassnahmen frei gehalten. Das wird dazu führen, dass wir weniger Plätze verkaufen können. Wollen Sie immer den gleichen bevorzugten Sitzplatz? Dann ist ein Saisonabonnement das Richtige! Damit an der Abendkasse kein Gedränge entsteht, sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie bei der Reservation direkt per Kreditkarte oder Rechnung bezahlen. Natürlich können Sie weiterhin die Eintrittskarten bei „Interieurs et Fleurs“ im Dorfmärkt beziehen.

Auf unserer Webseite: www.aulaverein.ch erhalten Sie immer die neuesten Informationen. Im Archiv können sie auch nachschauen, welche KünstlerInnen in den letzten 10 Jahren im Aulaverein aufgetreten sind.

Zuletzt möchte ich noch danke sagen, Ihnen für die Treue, der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung, Mario Burkhart, „Interieur et Fleurs“, für den Vorverkauf, den RechnungsrevisorInnen, unseren Sponsoren wie auch dem Team vom Reberhaus.

Der Vorstand freut sich auf die nächste spannende Saison und hofft, Sie an der Mitgliederversammlung zu treffen und an vielen Vorstellungen begrüßen zu dürfen.

Stefan Vögeli, Präsident

